Swiss Kitesailing Association
Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2002

Datum: 09.02.02
Beginn: 18h00
Anwesender Vorstand: Helmut Modler, Präsident
Stefan Popprath, Fitzespräsident
Susanna Popprath, Kassier
Roland Modler, Sekretär
Anwesende Mitglieder: 17
Entschuldigte Mitglieder: 10
Protokollführer: Roland Modler

Traktandum 1
Begrüssung durch den Präsidenten, Helmut Modler

Traktandum 2
Wahl des Stimmenzählers: Dani Sigrist wird einstimmig gewählt.

Traktandum 3
Protokoll der GV vom 28.04.01 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 4
Bericht des Präsidenten:

Provisorische Kitesurf-Bewilligung 2001/2002

Positiv ist, dass es keine grösseren Unfälle und Probleme mit den Behörden gegeben hatte. Auf einigen Seen wurde keine Bewilligung geben und wird es auch keine geben. Es ist wichtig, dass sich alle Piloten an die Regeln und Gesetze halten, damit wir überhaupt Bewilligungen bekommen.

Infobüchlein

Es ist ein Büchlein in Planung mit Infos, alle Regeln, Fahrgebiete auf Wasser, Land und Schnee, etc.. Dieses Büchlein soll sich durch Inserate und Sponsorgelder finanzieren.

Schulung

Lag bis jetzt am Präsidenten. Er kann nicht alles selber machen. Es wird ein Freiwilliger gesucht. Deutschland hat eine Fahrerlizenz im Buggybereich mit schriftlicher und praktischer Prüfung eingeführt.

Internet

Internetseite ist im Aufbau. Adresse wird in einem der nächsten Infos bekanntgegeben.

Adressänderungen

Adressänderungen bitte sofort mitteilen. Wer eine Emailadresse hat bitte bekannt geben, wer keine hat soll sich doch eine zulegen.

Traktandum 5
Mutationen: Im letzten Jahr gab es:
12 Neuzugänge
6 Abgänge
11 Mitglieder wurden aus dem Verband ausgeschlossen (keine Beiträge bezahlt)

Traktandum 6
Wahlen:
Als neuer Sekretär wird Dani Good einstimmig gewählt.
André Simon wird für seine Arbeit als Revisor vielmals gedankt und durch Paul Michlig als ehemaliger Ersatzrevisor automatisch ersetzt.
Als neuer Ersatzrevisor wird Denise Stauber einstimmig gewählt.

Traktandum 7

Rechnung 2001 und Revisionsbericht von André Simon. Rechnung 2001 wird einstimmig angenommen.

Traktandum 8

Mitgliedschaftsverhandlungen IALKSA: Sofern der Mitgliederbeitrag nicht mehr als Euro 3.- pro Aktivmitglied beträgt, wird die Mitgliedschaft einstimmig angenommen. Die IALKSA ist der internationale Verband für Kitesailing und hat zum Ziel, Kitesailing in allen Formen weltweit zu unterstützen (einheitliche Regeln, Wettkampf- und Eventkoordination, usw.).

Traktandum 9

Die Mitgliederbeiträge fürs Jahr 2002 werden einstimmig belassen wie sie waren.

Traktandum 10

Bandenrolle und Postkarten werden einstimmig angenommen.

Traktandum 11

Das Budget 2002 wird einstimmig angenommen

Traktandum 12

Rennen Meisterschaften

Der Präsident macht einen Rückblick über den Swisscup 01/02, über die Euro 01 im Buggy, die Wissa 02 und informiert über die Euro02 auf Schnee in Silvaplana und den Freestyleevent in Les Diableret. Wie bereits angekündigt, wird im Moment keine offizielle SM gefahren. Es gibt lediglich einen Swiss Cup.

Rømø ist nicht mehr für eine Euroqualifikation Pflicht. Obligatorisch sind 3 int. Ausgeschriebene Rennen. In der Schweiz gefahrene Rennen haben Vorrang.

Christoph Carpi informiert über die SwissKiteBoard Tour 2002, welche von ihm organisiert wird. Für Rennen wird vom Vorstand eine Mindestanforderungsliste an den Veranstalter erstellt (speziell auch für Swisscup Events).

Traktandum 13

Mitgliederantrag von Marcel Kuhn. Für den Bodensee wird noch einmal ein Gesuch für eine Kitesurfzone geschrieben.

Traktandum 14

Verschiedenes

Der Präsident weist noch einmal auf die Vergünstigungen, die jedes Aktivmitglied über Swiss Sailing hat, hin.

In Planung ist auch , dass Shops und Schulen höhere Beiträge bezahlen, aber im Gegenzug z.B. dann im Internet und in der Broschüre gelistet sind.

Wenn es das Budget erlaubt, ist im nächsten Jahr ein SKA Anlass in Planung.

Der Aktivmitgliederausweis wird vom Swiss Sailing Ausweis abgelöst, wo auch die Startnummern darauf sein werden.

Stefan Popprath informiert über die Situation im Kitesurfbereich auf den Schweizer Seen.

Urs Mohni schlägt vor, dass sich die beiden in der Schweiz existierenden Verbände annähern sollen, was von allen Anwesenden befürwortet wird.

Über den Bereich der Versicherung wird zu einem späteren Zeitpunkt informiert, wenn alle Abklärungen gemacht sind.

Schluss der GV 21.00

Der Protokollführer
Roland Modler

Der Präsident
Helmut Modler